



## CHÂTEAU DU HERRENFLUH | BURG HERRENFLUH

[Weltweit](#) | [Europa](#) | [Frankreich](#) | [Region Grand Est](#) | [Département Haut-Rhin](#) | [Uffholtz](#)

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)



Klicken Sie in das Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

### Allgemeine Informationen

Von der Burg sind Reste der Burgmauer mit einer Höhe von 3 m und einer Länge von 4 m erhalten geblieben. Die Burg liegt auf einen vom Hang abgetrennten Felsvorsprung.

### Informationen für Besucher



#### Geografische Lage (GPS)

WGS84: [47°50'34.2" N, 7°08'47.5" E](#)  
Höhe: 844 m ü. NN



#### Topografische Karte/n

nicht verfügbar



#### Kontaktdaten

k.A.



#### Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung

Absturzgefahr!  
Der Burgfelsens kann nur kletternd erreicht werden.



#### Anfahrt mit dem PKW

Von Colmar über die N83 Richtung Belfort bis Uffholtz. Über die D431 Richtung Goldbach bzw. Richtung Kriegsstätte Vieille Armand. Auf halber Strecke zwischen Uffholtz und Kriegsstätte liegt die Ruine hinter einer Kurve. Parkmöglichkeiten bestehen ca. 400 m nördlich des Burgfelsens.



#### Anfahrt mit Bus oder Bahn

k.A.



#### Wanderung zur Burg

k.A.



#### Öffnungszeiten

Besichtigung jederzeit möglich.



#### Eintrittspreise

kostenlos



#### Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen

ohne Beschränkung

**Gastronomie auf der Burg**

keine

**Öffentlicher Rastplatz**

keiner

**Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg**

keine

**Zusatzinformation für Familien mit Kindern**

k.A.

**Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer**

Für Rollstuhlfahrer nicht erreichbar.

**Bilder**

Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

**Grundriss**

keine Grundriss verfügbar

**Historie**

1312	Die Burg wird mit der Einwilligung des Abtes Konrad von Murbach, durch Johann von St. Amarin, genannt Nordwind, damit belehnt. Später kam die Burg an Stör.
1376	Die Anlage wird durch die Armagnaken in Brand gesteckt.
1468	Die Burg wird entgültig durch einen Brand, durch die Schweizer, zur Ruine.
1594	Die Burg geht an Landsberg.

Quelle: Zusammenfassung der unter [Literatur](#) angegebenen Dokumente.**Literatur**

Wolff, Felix - Elsässisches Burgen-Lexikon | Frankfurt, 1979

**Webseiten mit weiterführenden Informationen**

k.A.

**Änderungshistorie dieser Webseite**

[30.08.2017] - Umstellung auf das neue Burgenwelt-Layout.

[13.10.2013] - Neuerstellung.

[zurück nach oben](#) | [zurück zur letzten besuchten Seite](#)[Download diese Seite als PDF-Datei](#)

Alle Angaben ohne Gewähr! | Die Bilder auf dieser Webseite unterliegen dem Urheberrecht! | Letzte Aktualisierung dieser Seite: 30.08.2017 [CR]